

Im Zeichen der Stabilisierung = Sous le signe de la stabilisation

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 30

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-645511>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Lederwaren — Rayon maroquinerie



Das kleine Kinderparadies — Le paradis des enfants
Unten: Weisswaren und Schürzen — Ci-dessous: Tabliers et frousseaux



Die Entwicklung zum Grossbetrieb verpflichtet nicht allein räumlich mit der Zeit Schritt zu halten, sie verlangt auch die Sicherung und Stabilisierung des Unternehmens. In diese Zeit fallen die verschiedenen Massnahmen betreffend Grosseinkauf und Anlehnung an die anderen Organisationen in der Schweiz. Damit gewann das Unternehmen ihre volle regionale Bedeutung und wuchs empor zum grössten Hause seiner Art in Biel. Die Leitung hatte allein in den letzten 14 Jahren die Organisation dermassen durchgebildet, so dass die einzelnen Teile des Betriebes wie die feinsten Zahnräder eines Uhrwerkes ineinandergreifen und sich vervollständigen zu einem Ganzen. Mit dieser durchgreifenden organisatorischen Leistung wurden noch die Schaufenster in grosser Masse vergrössert und umgestaltet. Eine besondere Lichtanlage, die durch alle Verkaufsräume führt, ermöglicht dem Auge eine ruhige und sichere Auswahl.

Der zweite Weltkrieg hat wieder dem Unternehmen seine Schranken gesetzt, doch hofft man, dass der kommende Friede in der Schweiz eine Arbeitsbasis schaffen wird, auf der das Allgemeininteresse aller Fachgruppen gewahrt bleiben wird.

Im Zeichen der Stabilisierung

Sous le signe de la stabilisation



Teilansicht des Verkaufsraumes im Parterre — Vue partielle du parterre



Die Modesabteilung — Rayon mode



Der Kiosk vor dem Eingang
Le kiosque à l'entrée

Der „Mann des Hauses“, der überall sein soll und alles wissen muss
«L'homme à tout faire»



Das Schaufenster ist der wichtigste Verkäufer und zugleich das Aushängeschild des Geschäftes
La vitrine est de grande importance et constitue le visage de la vente



Die Beleuchtung der Stoffabteilung ist auf eine originelle Art durchgeführt — L'éclairage du rayon tissu est conçu d'une manière originale

L'agrandissement d'une entreprise n'exige pas seulement de l'espace, mais une certaine stabilité financière. Pour cela il est nécessaire de procéder à des achats en commun avec d'autres grands magasins suisses. C'est ainsi que la maison acquit toute son importance dans la région et devint la plus grande entreprise du genre à Bienne. La direction a su perfectionner son organisation durant ces dernières années de telle manière que les diverses parties de l'entreprise se complètent et fonctionnent comme les rouages d'une montre. Les vitrines furent évidemment aussi transformées et agrandies dans le cadre de cette nouvelle organisation. Une installation électrique spéciale dans tous les rayons permet à l'œil de choisir sûrement et sans fatigue.

La deuxième guerre mondiale a de nouveau imposé ses restrictions à la maison, mais on espère que la paix attendue créera pour la Suisse une base de travail par laquelle tous les groupements professionnels intéressés pourront être sauvegardés.

Rechts: Der Dekorationsraum bildet einen der wichtigsten Teile des Betriebes
A droite: La décoration est un département d'importance

